

1. Record Nr.	UNISA996309116603316
Autore	Puttschert Patricia
Titolo	Kolonialität und Geschlecht im 20. Jahrhundert : Eine Geschichte der weißen Schweiz / Patricia Puttschert
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2019
ISBN	3-8376-4410-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (370)
Collana	Postcolonial Studies ; 33
Disciplina	305.8009494
Soggetti	Geschlecht; Postkolonialismus; Schweiz; Othering; Nation; Rassismus; Gender Studies; Kulturwissenschaft; Gender; Postcolonialism; Switzerland; Racism; Cultural Studies Switzerland Ethnic relations Switzerland Race relations
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Kolonialität und Geschlecht - Eine Einleitung 7 Vignette: ›Total‹ macht aus Braubären wieder Eisbären 71 Schweizer Warenrassismus 77 Die Erfindung des ›weissen N-‹: Erster Teil 88 Eine koloniale Genealogie des ›weissen N-‹ 96 Das ›Senegalesendorf‹ im Zürcher Zoo 107 Weisse Mannlichkeit und anti-egalitaires Othering 114 Schweizer Schokolade und die Kommodifizierung Schwarzer Körper 122 Die Erfindung des ›weissen N-‹: Zweiter Teil 132 Warenrassismus und Othering 138 Weisse Weiblichkeit in der Werbung 149 Die Schweizer Hausfrau und ›the white woman's burden‹ 157 Kolonialer Zivilisationsneid 164 Schwarzer Neid auf weisses Glück 173 Konklusion: Weisssein als Versprechen 179 Vignette: Kampf am Everest 186 Imaginare Bergtopografien 194 Die Schweiz und die Berge in Zeiten der Dekolonialisierung 196 Erforschen und Erobern 204 Tropische Alpen, alpine Tropen 207 Schweizer ›Berg-Othering‹ 211 Der ›native informant‹ und die Grenzen der Kultur 219 Nationale Freiheit und koloniale Expansion 228 Koloniale Kämpfe am Himalaya 234 Die Internationalisierung des Hohenbergsteigens 238 Nepal und die Schweiz: Ein Verhältnis ›ungleicher Ähnlichkeit‹ 246 Sahibs und Sherpas 252 Mannlichkeit in der Todeszone 265 Über ›

Rassengrenzen hinweg: Tenzing Norgay und Raymond Lambert 276  
Schweizer ›Technokolonialismus‹ 282 Konklusion: ›Berg-Othering‹ und Dekolonisation 297 Nachwort 303 Danksagung 323  
Abbildungsverzeichnis 327 Literatur 329

---

## Sommario/riassunto

Auf welche Weise ist Kolonialität an der Herausbildung von Geschlecht beteiligt? Diese Frage erörtert Patricia Purtschert am Beispiel der Schweiz im 20. Jahrhundert. Dabei wird der Blick auf zwei Figuren gerichtet, die zentral sind für die Herstellung der Schweizer Nation: die »Hausfrau« und der »Bergsteiger«. Die Studie zeichnet nach, wie die burgerliche Hausfrau, die als Norm für die Schweizerin fungiert, in ständiger Abgrenzung von rassifizierten Anderen als weiße Vorsteherin einer zivilisierten und konsumorientierten Hauslichkeit entworfen wird. Im Unterschied dazu entsteht das Ideal des weißen Bergsteigers, das als Vorbild für den männlichen Schweizer Burger dient, im kolonialen Wettstreit um die höchsten Gipfel der Welt. Koloniales Weiß-Machen erweist sich in dieser postkolonialen Analyse als grundlegendes Element einer zutiefst vergeschlechtlichten Nation.

»In den gegenwärtigen Debatten ist dieses Buch eine lohnende Lektüre.« Urs Hafner, Neue Zürcher Zeitung, 13.08.2020 »Fast wie im Kinderspiel erkennt man nach der Lektüre die strukturierende Norm auch der Schweizer Gesellschaft: Ich sehe etwas, was du nicht siehst, und es ist weiß!« Kaspar Surber, WOZ, 19.06.2020 »Eine wegweisende Studie, die großes Potential hat, weitere Forschungen dieser Art in zahlreichen anderen Themenfeldern anzuregen.« Paola De Martin, www.gendercampus.ch, 21.04.2020 O-Ton: »Was passiert mit der Schweizer Geschlechtergeschichte, wenn man eine postkoloniale Perspektive darauf setzt?« - Patricia Purtschert im Gespräch bei Cliocast im März 2020. »Mit ihrem Buch demonstriert Purtschert eindrucksvoll, wie sinnhaft und fruchtbar es ist, die Schweizer Geschichte als Kolonialgeschichte zu verstehen und eine solche mit feministischem Blick und unter Berücksichtigung postkolonialer Forschungsansätze zu analysieren.« Andrea Althaus, H-Soz-u-Kult, 25.02.2020 »Deutlich wird [...], wie die offizielle Geschichtsschreibung und das Selbstverständnis der Schweiz bis heute im Modus der ›kolonialen Fantasie‹ und in einer hegemonialen Position verharren.« Regula Flury, Widerspruch, 73 (2019) O-Ton: »Die weiße Hausfrau und der Bergsteiger« - Patricia Purtschert im Interview bei SRF 2 Kultur am 17.06.2019. Besprochen in: www.frauensolidaritaet.org, 6 (2019)

---